



Vergabeverfahren Sanitätsdienstleistungen Elbphilharmonie 2026

Leistungsbeschreibung

Ausschreibung Sanitätsdienst Elbphilharmonie

Anlage 1 zum Rahmenvertrag



Vergabeverfahren Sanitätsdienstleistungen Elbphilharmonie 2026

Die Elbphilharmonie Hamburg, die am 11. Januar 2017 eröffnet wurde, ist ein Konzerthaus von Weltrang und ein Publikumsmagnet.

Der Gebäudekomplex beherbergt neben drei Konzertsälen ein Hotel, 45 Wohnungen sowie die Plaza, einen frei zugänglichen Platz in 37 Metern Höhe.

Für den von der Elbphilharmonie und Laeiszhalle Betriebsgesellschaft mbH betriebenen Konzertbereich wird die sanitätsdienstliche Betreuung der im Großen und im Kleinen Saal stattfindenden Veranstaltungen ausgeschrieben.

1. Einsatzort und Einsatz-Frequenz

Der Große Saal verfügt über 2.100 Plätze. Dem Konzept der Weinberg-Architektur folgend, befindet sich das Orchester in der Mitte des Saales, während die Ränge zu einem steilen Zuschauerkessel hinaufgehen.

Der multifunktional bespielbare Kleine Saal bietet bis zu 550 Besuchern Platz und ist in Form einer Schuhbox mit beweglichen Rang- und Bühnenelementen ausgestattet.

Die Elbphilharmonie wird nahezu ganzjährig - bis auf eine variable Sommerpause von 2 bis 6 Wochen - einschließlich Wochenenden und Feiertagen bespielt. Die Konzerte finden in der Regel am Abend statt, es sind aber auch bis zu drei Vorstellungen (vormittags, nachmittags sowie abends), an Wochenenden auch bis zu fünf Vorstellungen am Tag möglich. Der Auslastungsgrad der Veranstaltungen ist hoch.

Neben den öffentlichen Veranstaltungen finden auch geschlossene Veranstaltungen und öffentliche Proben statt. Die beiden letztgenannten Veranstaltungsszenarien dienen nur der Beschreibung der verschiedenen Varianten von Veranstaltungen innerhalb der Elbphilharmonie. Sie sind im Rahmen der Beschreibung der Häufigkeit von Veranstaltungen im vorstehenden Absatz bereits erfasst. Ab einer Gästeanzahl von etwa 500 Personen in der Elbphilharmonie im Rahmen der vorgenannten Szenarien soll der Sanitätsdienst zum Einsatz kommen.

Das Publikum ist zum größten Teil inländisch, ein nennenswerter Anteil an internationalen Gästen besteht allerdings darüber hinaus, so dass entsprechende Kenntnisse der englischen Sprache von Vorteil sind.

Die Konzertveranstaltungen im Großen und Kleinen Saal finden auch parallel bzw. zeitversetzt und zeitlich überlappend statt.

Der Konzertbereich der Elbphilharmonie verfügt über drei Sanitätsräume, die jeweils mit Erste Hilfe-Kästen und Liegen ausgestattet sind. Mehrere Defibrillatoren sind an verschiedenen Standorten innerhalb des Konzertbereiches vorhanden. Darüber hinaus verfügt die Auftraggeberin über einen EvacChair, der zum Transport einer verletzten bzw. verunfallten Person geeignet ist.



Vergabeverfahren Sanitätsdienstleistungen Elbphilharmonie 2026

Die Rettungssanitäter:innen erhalten von der Auftraggeberin Funkgeräte zur Verständigung innerhalb des Konzerthauses.

2. Anforderungen im Rahmen der Auftragsdurchführung

Organisation, Durchführungshinweise

Der Auftragnehmer wird mit der Durchführung des Sanitätsdienstes, mit der notwendig anfallenden medizinischen Versorgung und eventuellen Transporten innerhalb der Elbphilharmonie beauftragt.

Erforderlich sind stets zwei Sanitäter:innen, davon ein/-e ausgebildete/-r Rettungssanitäter:in, die während der Veranstaltungen vor Ort sind. Auch bei parallel oder zeitlich überlappend stattfindenden Veranstaltungen im Großen und Kleinen Saal werden insgesamt nur zwei Sanitäter:innen benötigt.

Der Zugang zu den zu versorgenden Personen ist baulich bedingt – zumindest im Großen Saal – meist nur über Treppen möglich, darüber hinaus sind die Zuschauerränge oftmals sehr steil; körperliche Eignung für diese Anforderungen wird daher vorausgesetzt.

Dem Auftragnehmer obliegt die Gestellung eines mobilen Defibrillators, eines Notfallrucksacks, einer Trage sowie von Diensthandys für das jeweilige Einsatzteam. Die Gestellung eines Rettungswagens durch den Auftragnehmer ist nicht Bestandteil der Ausschreibung.

Transfer und Organisation der Einsatzkräfte obliegen dem Auftragnehmer; vor Ort sind weder Parkplätze noch Zufahrtsmöglichkeiten (außer für einen evtl. anzufordernden Rettungswagen) vorhanden. Die Auftraggeberin stellt allerdings abschließbare Schränke für das vom Auftragnehmer mitzubringende Material bzw. für die zu stellenden Gerätschaften (Defibrillator, Trage etc.) zur Verfügung.

Da die Einsätze im Rahmen von Konzertveranstaltungen erfolgen, ist gedeckte Kleidung in Abstimmung mit der Auftraggeberin zu tragen; der Sanitätsdienst muss allerdings eindeutig als solcher erkennbar sein. Die Kleidung ist ebenfalls vom Auftragnehmer zu stellen.

Zeitlicher Rahmen, Berechnung

Dienstbeginn für das vom Auftragnehmer eingesetzte Sanitätspersonal ist in der Regel 15 Minuten vor Hausöffnung für die Veranstaltung, die in der Regel 1 - 1,5 Stunden vor Konzertbeginn stattfindet. Somit wäre der Einsatzzeitpunkt ab etwa 1,25 - 1,75 Stunden vor Konzertbeginn. Über gelegentliche Abweichungen hiervon (z.B. bei Sonderveranstaltungen) informiert die Auftraggeberin entsprechend. In dem 15-minütigen Zeitraum vor Hausöffnung erhalten die Sanitäter:innen am Empfang das Briefing für den Tag und haben Gelegenheit, sich umzuziehen sowie die notwendigen Vorbereitungen zu treffen (Funkgerät, Zutrittskontrollkarte abholen etc.).



Vergabeverfahren Sanitätsdienstleistungen Elbphilharmonie 2026

Ab Einlassbeginn, während und nach Beendigung der Veranstaltung soll das Sanitätspersonal im Konzertbereich „Streife laufen“, vor allem dann, wenn beide Säle bespielt werden.

Der jeweilige Dienst endet in der Regel 1 Stunde nach Beendigung der Veranstaltung im Großen Saal und 45 Minuten nach Beendigung der Veranstaltung im Kleinen Saal. Im Ausnahmefall kann die Auftraggeberin – ggf. über einen von ihr beauftragten Dritten – die Einsatzzeiten verlängern oder verkürzen (z.B., wenn alle Besucher das Konzerthaus bereits verlassen haben).

Die vorstehend beschriebenen Einsatzzeiten bilden die Grundlage für die vorzunehmende Abrechnung und Vergütung. Aufgrund des Veranstaltungsbetriebes ist es möglich, dass es einzelne Tage ohne Einsatzerfordernis gibt, ebenso wie Tage, an denen im Zeitraum von 8 bis 23 Uhr (oder länger) Sanitätsdienste benötigt werden.

Die Vergütung erfolgt auf Basis der vom Auftragnehmer anzugebenden Stundenverrechnungssätze. Anzugeben ist der Preis pro Einsatzstunde für beide Sanitäter:innen zusammen (siehe auch Angebotsvordruck).

Inhaltliche Anforderungen

Sanitätsdienst im Sinne dieser Ausschreibung bedeutet die medizinische Betreuung der Konzertbesucher im Notfall. Der Sanitätsdienst umfasst lediglich die Erstversorgung (Erste Hilfe) sowie die Versorgung leichter Erkrankungen und Verletzungen und gegebenenfalls die Alarmierung eines Rettungswagens.

Zum Auftragsumfang gehört eine jeweilige Einsatz-Dokumentation, z.B. in Form eines Protokolls, das der Auftraggeberin übermittelt werden muss. Das nähere Prozedere wird im Rahmen der Auftragsdurchführung abgestimmt.